



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

PRESSEMITTEILUNG

Die erfolgreichsten Schulteams für Jugend trainiert für Paralympics JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS ermittelt seine Sieger vom 23.-27. April in Berlin im gemeinsamen Bundesfinale mit Jugend trainiert für Olympia

21.03.2013, Frechen/Berlin. Die erfolgreichsten Schulmannschaften in den Sportarten Rollstuhlbasketball, Tischtennis und Goalball stehen fest. **28 Schulteams** haben sich für das Bundesfinale JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS (JTFP) vom **23.-27.4. 2013 in Berlin** qualifiziert. Das Bundesfinale findet in diesem Jahr zum ersten Mal gemeinsam mit dem Bundesfinale von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA (JTFO) statt. Der Präsident des Deutschen Behindertensportverbands (DBS), **Friedhelm-Julius Beucher**, begrüßt die Zusammenlegung der beiden Bundesfinalveranstaltungen: „Der Ausrichter der beiden Schulsportwettbewerbe, die Deutsche Schulsport Stiftung (DSSS), setzt ein wichtiges Signal für den gemeinsamen Sport von Kindern mit und ohne Behinderung.“

Folgende Förderschulen sind mit Ihren Mannschaften Rollstuhlbasketball (RBB), Tischtennis (TT) und Goalball (GoBa) beim Frühjahrsfinale dabei:

Baden-Württemberg	Stephen-Hawking-Schule Neckargemünd (RBB und TT); Schloss-Schule Ilvesheim (GoBa)
Bayern	Pater-Rupert-Mayer Schule Regensburg (RBB); Edith-Stein-Schule Unterschleißheim (GoBa)
Berlin	Marianne-Buggenhaben-Schule (RBB); Carl-von-Linné-Schule aus Berlin (TT);
Brandenburg	Oberlinschule Potsdam (TT); Brandenburgische Schule für Blinde und Sehgeschädigte Wusterhausen (GoBa)
Hessen	Erich-Kästner-Schule Langen (RBB) und Alexander-Schmorell-Schule (TT); Carl-Strehl-Schule Marburg (GoBa)
Mecklenburg-Vorpommern	Mecklenburgisches Förderzentrum Schwerin (RBB und TT); Überregionales Förderzentrum Neukloster (GoBa)
Niedersachsen	Werner-Dicke-Schule Hannover (RBB) und Heinrich-Böll-Schule Göttingen (TT)
Nordrhein-Westfalen	Anna-Freud-Schule Köln (RBB) und Viktor-Frankl-Schule Aachen (TT); Von-Vincke-Schule Soest (GoBa)
Rheinland-Pfalz	Christiane-Herzog-Schule Neuwied (RBB); Caritas-Förderzentrum St. Laurentius und Paulus Landau (TT); Schule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied (GoBa)
Sachsen	Christoph-Graupner-Gymnasium aus Kirchberg (RBB); Dr. Friedrich-Wolf-Schule Hoyerswerda (TT); Wladimir-Filatow-Schule Leipzig (GoBa)
Sachsen-Anhalt	Landesbildungszentrum Tangerhütte (TT) und Landesbildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte „Hermann von Helmholtz“ Halle (GoBa)

Der Bundeswettbewerb JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS ist ein Schulmannschaftswettbewerb, an dem sich Schulen aus allen 16 Bundesländern beteiligen können.

2013 finden Bundesfinalveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler mit den Förderschwerpunkten:

- Körperliche und motorische Entwicklung (Körperbehinderte) in den Sportarten: Leichtathletik (LA), Schwimmen (SW), Tischtennis (TT), Rollstuhlbasketball (RBB).
- Sehen (Blinde und Sehbehinderte) in den Sportarten: Skilanglauf (SL), Goalball (Demonstrationswettbewerb).
- Geistige Entwicklung (Geistigbehinderte) in den Sportarten: Fußball (FB) und Skilanglauf (SL) statt.

Das im April stattfindende Bundesfinale für Rollstuhlbasketball, Tischtennis und Goalball ist eines von drei Finals in diesem Jahr. Die besten Schulmannschaften in den anderen Sportarten werden aus organisatorischen Gründen zu einem späteren Termin ermittelt.

Finanziell und logistisch unterstützt werden die Bundesfinals von der Deutschen Bahn AG als Hauptsponsor.

Kontakt

Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Heike Hauf-Rintelmann
Kommunikation & Event
Pressereferentin Jugend und Breitensport

Tel: +49 (0) 2234-6000-104
Fax +49 (0) 2234-6000-150
Hauf-rintelmann@dbs-npc.de
www.dbs-npc.de

Nationale Förderer



Co Förderer



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsche
Sporthilfe

Leistung. Fairplay. Miteinander.